

Brandstiftung auch in Hildesheim

Erst mehrere Autos angezündet, dann gerät ein Täter auf der Flucht selbst in Brand

Hildesheim (wbn). Irrer Fall von Brandstiftung auch im benachbarten Hildesheim. Vermutlich zwei unbekannte Personen hatten sich am Montagabend an mehreren Fahrzeugen eines Autohändlers in der Hildesheimer Nordstadt zu schaffen gemacht und sie in Brand gesetzt. Ein Zeuge hatte die Situation jedoch im Blick und konnte zwei Personen mit Benzinkanistern beobachten. Besonders heiß: Einer der beiden Männer, die sich fluchtartig vom Gelände entfernten, brannte selbst am Ärmel und im Rückenbereich.

Dennoch: Auch die sofort eingeleiteten Fahndungsmaßnahmen der Polizei führten nicht zum Erfolg. Die mutmaßlichen Täter bleiben flüchtig. Ihre schadensträchtige Hinterlassenschaft: Drei völlig zerstörte und fünf teilbeschädigte Autos im Wert von rund 35.000 Euro. Der Brandort wurde zur Spurensicherung beschlagnahmt, die Polizei sucht Zeugen.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Hildesheim:

"Am Montagabend, 28.10.2013, gegen 23.45 Uhr, wurde die Polizei in die Steuerwalder Straße in der Hildesheimer Nordstadt gerufen. Laut Hinweisgeber sollten dort mehrere Autos in Flammen stehen. Außerdem wurden zwei männliche Personen beobachtet, die zu Fuß vom Grundstück eines Autohändlers auf die gegenüberliegende Straßenseite geflüchtet waren. Dabei sind durch die mutmaßlichen Täter nach Angaben des Anrufers Benzinkanister mitgeführt worden. Auffallend war außerdem, dass bei einer dieser flüchtenden Personen die Kleidung im Rückenbereich sowie an einem der Ärmel in Brand gesetzt war.

Als die Feuerwehr und die Polizei kurz danach am Brandort eintrafen, stießen sie auf mehrere bereits ausgebrannte und somit völlig zerstörte Pkw, die allesamt auf dem Hof des Gebrauchtwagenhändlers gegenüber des "Lidl"-Marktes in der Steuerwalder Straße abgestellt und dort zum Verkauf angeboten worden waren. Alle Pkw standen im Eigentum des betroffenen Autohändlers. Nach Beendigung der Löscharbeiten durch die Feuerwehr wurde das Schadensausmaß offenbar. Zwei Pkw Opel und ein Pkw BMW in der vordersten Reihe waren ausgebrannt und somit komplett zerstört, ein weiterer Pkw Mercedes-Benz durch das Feuer teilbeschädigt. Aus der Fahrzeugreihe unmittelbar dahinter gingen zwei Pkw Opel und ein Pkw Renault als teilbeschädigt hervor, außerdem ein Pkw Mercedes-Benz, der im Frontbereich ausgebrannt und somit ebenfalls komplett zerstört war. Bei einem im rückwärtigen Bereich abgestellten Mercedes-Benz wurden deutliche Mengen einer brennbaren Flüssigkeit auf der Motorhaube festgestellt, dieses Fahrzeug hatte jedoch kein Feuer gefangen.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Brandstiftung aufgenommen, der Brandort wurde zur weiteren Spurensicherung beschlagnahmt. Sofortige Fahndungsmaßnahmen nach Bekanntwerden der Tat führten zunächst nicht zum Erfolg, jedoch hat die Polizei bereits erste

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 29. Oktober 2013 um 13:55 Uhr

Ermittlungsansätze, die zu den Tätern führen können. Anwohner oder Mitbürger, die Beobachtungen gemacht haben, die mit dieser Tat in Verbindung stehen könnten werden gebeten, sich mit der Polizeiinspektion Hildesheim unter der Telefonnummer 05121-939-115 in Verbindung zu setzen."